

Heinrich Böll - ein weltbekannter Kölner

(aus: *Mittelpunkt neu B1+*, Seite 106)

Setzen Sie die Verben im Präteritum ein:

Der Schriftsteller wurde 1917 in der Kölner Südstadt geboren. Heinrich Böll (1)

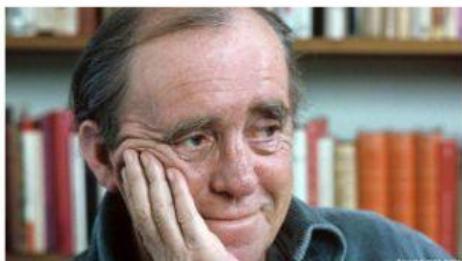
_____ (besuchen) zunächst die katholische Volksschule, danach (2) _____

(wechseln) er auf ein humanistisches Gymnasium. Mit 20 Jahren, nach dem Abitur, (3)

_____ (beginnen) er eine Buchhändlerlehre, die er aber bereits nach elf Monaten

(4) _____ (abbrechen). Zu dieser Zeit (5a) _____ er (5b) _____

(anfangen), erste Texte zu verfassen.



1939 (6a) _____ er ein Germanistik- und

Philologiestudium an der Universität zu Köln (6b)

_____ (aufnehmen). In diesem Jahr (7)

_____ (entstehen) auch sein erster Roman

„Am Rande der Kirche“. Von 1939 bis 1945 (8) _____ (dienen) Böll als Soldat,

noch während des Krieges (9) _____ (heiraten) er. Im April 1945 (10)

_____ (kommen) er in amerikanische Kriegsgefangenschaft, aus der er im

September entlassen wurde.

Nach Kriegsende (11a) _____ er seine schriftstellerische Tätigkeit (11b)

_____ (fortsetzen). In einem Roman und in Kurzgeschichten (12a) _____

(sich beschäftigen) er (12b) _____ mit den Kriegserfahrungen. Ab 1951 (13)

_____ (haben) seine Bücher endlich auch Erfolg. Er (14) _____

(bekommen) viele Preise, 1972 sogar den Nobelpreis für Literatur. Heinrich Böll (15)

_____ (sein) politisch sehr engagiert und viele Personen des öffentlichen Lebens

(16) _____ (zählen) zu seinen Freunden. Heinrich Böll (17) _____

(sterben) 1985.